

Heimatverein prämiert Siegerinnen

Siljas Luftballon fliegt am weitesten

Weser Kurier 30.09.2018

Während der Feierlichkeiten zu „800 Jahre Worpswede“ hatte der Heimatverein Worpswede eine Luftballonaktion veranstaltet. Mehr als 400 Luftballons waren am 21. und 22. Juli in den Himmel über Worpswede gestiegen, und der Wind hatte sie in östliche Richtung getrieben.



Der Ballon von Silja Legien (links) flog am weitesten. Hans-Hermann Hubert gratulierte Maren Schröder-Meyer, die ihn gefunden hat.

Jetzt hat der Heimatverein anlässlich des 15. Bauernmarktes den am weitesten geflogenen Ballon prämiert. Starter und Finder wurden eingeladen und erhielten am Tag des Bauernmarktes ihr Geschenk. Am Stand des Heimatvereins trafen sich somit die vierjährige Silja Legien aus Worpshausen, die im Juli den am weitesten geflogenen Luftballon gestartet hat, und die Finderin Maren Schröder-Meyer aus Reebum. Hans-Hermann Hubert, der Vorsitzende des Heimatvereins Worpswede, überreichte den beiden Gewinnerinnen jeweils ein Exemplar der zum Jubiläumsjahr erschienenen Geschichte über den Ort: „800 Jahre Worpswede – Menschen, Bilder und Geschichten“.

Das informative Werk, ein Lesebuch mit insgesamt 29 Berichten von 26 Autoren, ist als ein Streifzug durch die Geschichte des Ortes angelegt. „Wir haben schon 700 verkauft“, berichtete Hubert stolz. Interessierte können das Lesebuch in der Tourist-Information Worpswede, im örtlichen Buchhandel, in den diversen Museen des Künstlerdorfes oder direkt beim Heimatverein Worpswede in der Bergstraße 1 erwerben.